

GV-Sitzung vom 27.11.2025 - TOP Mitteilungen Gemeindevorstand/BGM

Sehr geehrter Herr Ries, liebe Kolleginnen und Kollegen der Gemeindevertretung, liebe Gäste,
anbei meine Mitteilungen zur heutigen Sitzung, die ich den bekannten Themenblöcke zugeordnet habe:

Finanzen, IT und Digitalisierung

Unterjähriger Finanzbericht Oktober 2025:

Nach Abschluss des dritten Quartals liegt die Prognose zum Jahresende rund 1,1 Mio. Euro über den Planansatz, also verbessert. Die Prognose weist jedoch weiterhin ein Defizit aus.

Das prognostizierte Defizit beträgt zum 31.12.2025 nun rund 0,9 Mio. Euro. Dieses Defizit ist vollumfänglich durch die Inanspruchnahme der außerordentlichen Rücklage gedeckt, sodass trotzdem eine gemäß Hessischer Gemeindeordnung ausgeglichene Jahresrechnung im Jahresabschluss erreicht werden kann.

In der Prognose berücksichtigt ist bereits die vom Land für 2025 zugesagte Soforthilfe aus dem „Sofortprogramm für hessische Kommunen“ in Höhe von rund 190.000 €. Die Zahlung hierfür wurde vom Land noch für dieses Jahr angekündigt.

Kassenleiterwechsel:

Zum 01.11.2025 übernahm der bisherige stv. Kassenleiter Marcel Rommel die Leitung der Gemeindekasse. Bedingt durch die neuen Aufgaben der bisherigen Kassenleiterin Saskia Tag konnte diese Stelle neu besetzt werden. Marcel Rommel ist bereits seit 2021 bei der Gemeinde Hasselroth als stellvertretender Kassenverwalter beschäftigt und konnte somit fast übergangslos in die neuen Tätigkeiten starten. Seine neue Stellvertreterin ist Kathrin Roth, welche seit Juli 2025 in der Gemeindekasse beschäftigt ist.

Unterjährige Kassenprüfungen:

In den vergangenen Wochen fanden zwei Kassenprüfungen durch das Rechnungsprüfungsamt des Main-Kinzig-Kreises statt. Ende Oktober erfolgte die gesetzlich vorgeschriebene Prüfung im Rahmen eines personellen Wechsels der Kassenleitung. Diese wurde ohne Beanstandungen abgeschlossen.

Am 17. und 18. November 2025 fand dann die turnusgemäße unvermutete Kassenprüfung statt. Hierbei wurden auch die Zahlstellen Bürgerbüro und Bauhof geprüft. In allen Bereichen gab es keine Beanstandungen.

Beantragung Förderprogramm „Starke Heimat – Hessen“:

Gemeinsam mit dem Main-Kinzig-Kreis und sechs weiteren Kommunen hat sich die Gemeinde Hasselroth erneut für das Förderprogramm „Starke Heimat Hessen“ beworben.

Im Rahmen dieser Förderung soll das Projekt OSLOCO umgesetzt werden. OSLOCO beinhaltet ein Open Source Low Code für die Verwaltung. Gezielt sollen in diesem Projekt alle weiteren Vorgänge, die intern oder zwischen den Behörden sind, digitalisierbar werden.

Gemeinsam mit dem Kooperationspartner hoffen wir nun auf einen positiven Bescheid, um das Projekt in den kommenden drei Jahren gemeinsam vorantreiben zu können.

Hasselroth-App:

Die Hasselroth-App konnte nun endlich bei unseren IT-Dienstleister beauftragt werden. Planmäßig wird diese in Q1 2026 live gehen. So können unsere Bürger zukünftig die wichtigsten News und Informationen analog der Homepage direkt in der App abrufen.

Push-Up Benachrichtigungen etc. kann der Bürger dann selbstständig und individuell einrichten. Im Rahmen der Prozessoptimierung freut es uns sehr, dass die Hasselroth-App direkt an die Homepage angebunden ist und somit, nach erfolgreicher Implementierung, kaum zusätzlichen Arbeitsaufwand erzeugen wird.

Ordnungsamt/Soziales

Neuer Defibrillator für die Bürgerbegegnungsstätte:

Für die Bürgerbegegnungsstätte ist ein neuer Defibrillator angeschafft worden. Der Defibrillator wird nach Rücksprache mit dem Aktionskreis aktives Niedermittlau an der Außenfassade installiert. Der neue Defibrillator ist ein weiterer Baustein zur Verbesserung der Infrastruktur bei Veranstaltungen in und rum die Bürgerbegegnungsstätte und das Feuerwehrhaus.

Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.